

**Zeitschrift:** Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

**Herausgeber:** Bauen + Wohnen

**Band:** 9 (1955)

**Heft:** 5

**Artikel:** Hein des Bildungswerkes Marl/Westfalen = Home de l'école Marl/Westphalie = Building of instruction centre, Marl/Westphalia

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-329036>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 08.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Heim des Bildungswerkes Marl/Westfalen

Home de l'école Marl/Westphalie  
Building of Instruction Centre, Marl/Westphalia

Architekt: Dr.-Ing. Günther Marschall,  
Marl



Günther Marschall

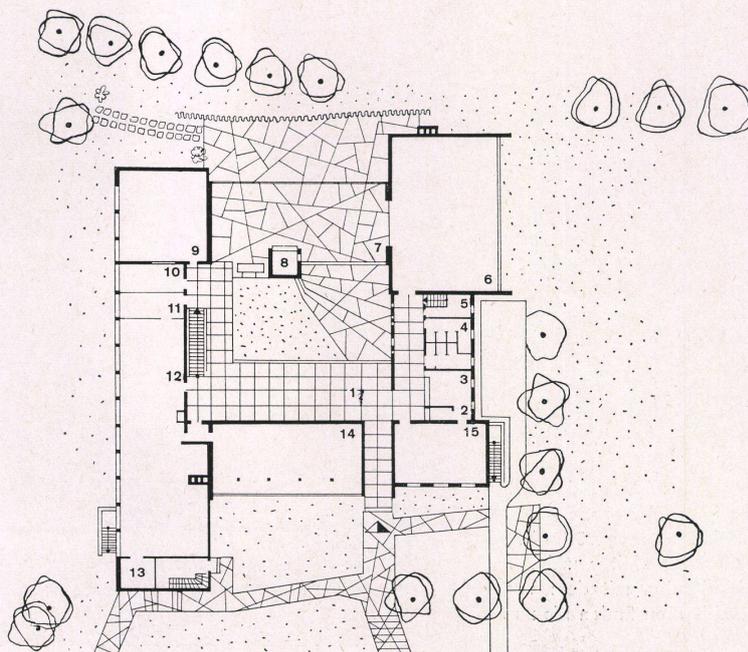
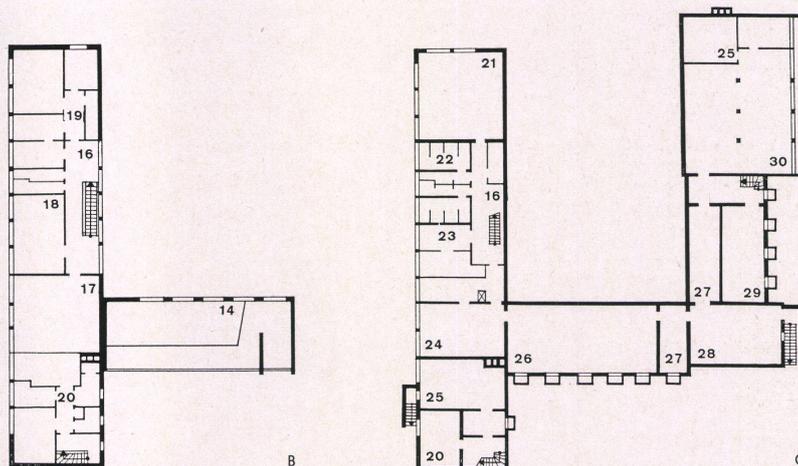


Bild oben / Photo en haut / Top picture:  
Blick vom Garten gegen Bibliothekstrakt links, Zeitschriftenlesesaal Mitte, Eingang und Musik-Gymnastik-Raum rechts.  
Vue prise du jardin vers la salle des revues et l'entrée.  
View from the garden towards periodicals reading-room and entrance.

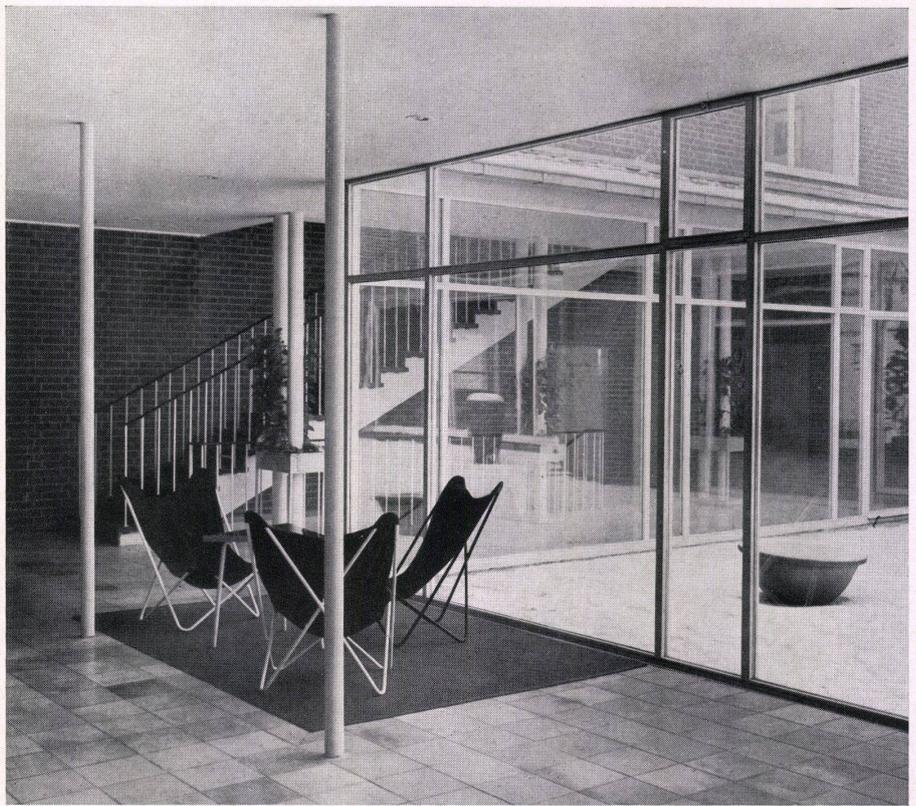
Legenden zu Grundrissen S. 334 / Légendes pour plans  
p. 334 / Captions of plans p. 334:

A  
Grundriß Erdgeschoß / Plan du rez-de-chaussée / Plan  
ground-floor 1:600

B  
Grundriß Obergeschoß / Plan de l'étage supérieur /  
Ground-plan upper floor 1:600

C  
Grundriß Kellergeschoß / Plan du sous-sol / Ground-plan  
basement 1:600

- 1 Eingangshalle / Hall d'entrée / Entrance hall
- 2 Auskunft / Renseignements / Information
- 3 Garderobe / Vestiaire / Cloakroom
- 4 WC
- 5 Filmvorführkabine / Cabine de représentation de films /  
Projection cabin
- 6 Saal / Salle / Hall
- 7 Tagesraum / Salle de séjour / Day-room
- 8 Teeküche / Cuisine à thé / Tea kitchen
- 9 Tonstudio / Studio du son / Sound studio
- 10 Kontrollraum / Chambre des contrôles / Control room
- 11 Büchereibüro / Bureau de la bibliothèque / Library  
office
- 12 Bücherei / Bibliothèque / Library
- 13 Katalograum / Salle des catalogues / Catalogue room
- 14 Zeitschriftenlesesaal / Salle de lecture des journaux /  
Periodicals reading-room
- 15 Musik-Gymnastik-Raum / Salle de musique et de gym-  
nastique / Music and gymnasium
- 16 Treppenhalle / Cage d'escalier / Staircase
- 17 Gruppenraum I / Salle du groupe I / Group-room I
- 18 Gruppenraum II / Salle du groupe II / Group-room II
- 19 Verwaltung / Administration
- 20 Hausmeisterwohnung / Appartement du concierge /  
Caretaker's flat
- 21 Atelier / Studio
- 22 Duschen / Douches / Showers
- 23 Fotolabor / Laboratoire de photographie / Photo-  
graphic laboratory
- 24 Büchereinebenraum / Chambre annexe de la biblio-  
thèque / Library subsidiary room
- 25 Heizung / Chauffage / Heating
- 26 Archiv / Archives
- 27 Lagerraum / Entrepôt / Storage room
- 28 Fahrradkeller / Cave à vélos / Bicycle cellar
- 29 Arbeitsraum / Salle de travail / Workroom
- 30 Werkraum / Atelier / Workshop



1  
Sitzgruppe in der Eingangshalle im Erdgeschoß mit Blick  
gegen den Innenhof.

Groupe de sièges dans le hall d'entrée.

Sitting group in the entrance hall.

2  
Blick von der Eingangshalle gegen den Innenhof und den  
gegenüberliegenden Tagesaufenthaltsraum.

Vue du hall d'entrée vers la cour intérieure.

View from the entrance hall towards the courtyard.

3  
Blick in den Tagesaufenthaltsraum.

Vue de la salle de séjour.

View into the day room.

4  
Freihandbücherei mit Bücherausgabe.

Bibliothèque de prêt.

Library.



## Programm

Die Marler Volkshochschule wurde im Jahre 1945 als Institution der Erwachsenenbildung von der Stadt Marl gegründet. In wenigen Jahren entwickelte sie ein vielseitiges Programm, dessen Hauptgruppen allgemeinbildende Vorträge, Arbeitsgemeinschaften mit Liebhabertemen und berufsbildende Kurse waren. In den ersten Jahren teilte die Volkshochschule mit der Stadtbücherei Barackenräume. Die beiden Institutionen wurden schließlich zum »Bildungswerk der Stadt Marl« verknüpft. 1952 konnten 800 ständige Hörer registriert werden. Zu diesem Zeitpunkt entschloß sich die Stadt, dem Bildungswerk eine eigene Heimstätte zu bauen. Das Programm ergab sich aus den Arbeitserfahrungen und weist folgende Gruppen auf:

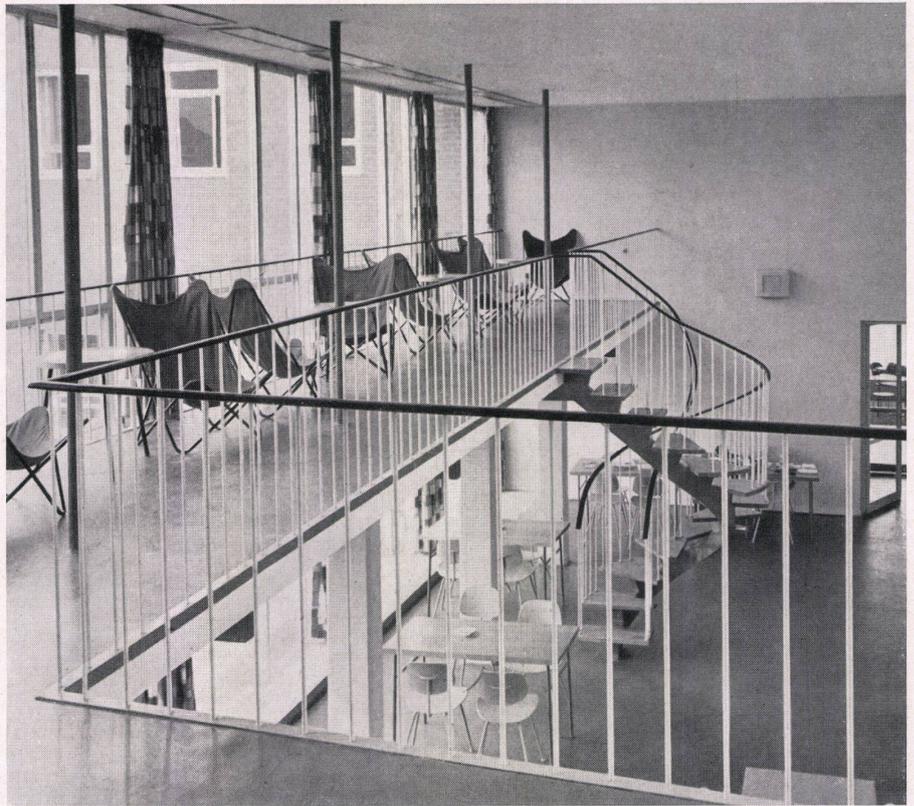
### Publikumsveranstaltungen

Im Programm des Bildungswerkes erscheinen Vortragsveranstaltungen, die durchschnittlich etwa 100 Besucher zählen, in Einzelfällen aber auf 500 Besucher kommen. Dazu kommen kammermusikalische Aufführungen, Vorführungen von Lichtbildern und Schmalfilmen, Gespräche am »Runden Tisch« vor der Öffentlichkeit. Diesen Veranstaltungen dient der große Saal, der mit einer Filmvorführkabine ausgerüstet ist und akustisch besonders behandelt wurde. Eine große Falltür verbindet ihn mit dem Tagesraum; in dieser Kombination finden bis zu 500 Personen Platz.



1  
Blick von der Galerie des Zeitschriftenlesesaales.  
Vue de la salle des revues prise de la galerie.  
View from the gallery towards periodicals reading-room.

2  
Wendeltreppe im Zeitschriftenlesesaal.  
Escalier tournant.  
Winding stairs.



#### Arbeitsgemeinschaften

Ein normales Programmheft des Bildungswerkes enthält heute etwa 120 Arbeitsthemen. Für einzelne Gruppen wurden Spezialräume eingerichtet, so ein »Atelier« für bildende Künste, ein Fotolabor, ein Musik- und Gymnastikraum, ein Handarbeits- und Weberaum und ein Chemielabor. Andere, neutrale Räume dienen den berufsbildenden Kursen und den allgemeinen Arbeitsgruppen.

Der Bücherei ist ein wesentlicher Teil des Erdgeschosses eingeräumt. Eine Freihandbücherei wird durch einen Lesesaal ergänzt, dessen besonderer Anziehungspunkt die 400 dort ausgelegten Zeitschriften und Zeitungen sind. Die Arbeits- und Archivräume sind im Untergeschoß untergebracht und durch einen Lastenaufzug mit der Bücherei verbunden.

#### Städtebauliche Situation

Zunächst ist der Bau noch von grünen Feldern umgeben, später sollen hier in einem offenen Parkgelände weitere städtische Bauten für Verwaltung, Schule und Kultur entstehen.

#### Lösung

Die verschiedenen Elemente werden durch eine zentrale Halle mit Innenhof erschlossen und dem Ganzen untergeordnet. Verwaltung und neutrale Gruppenräume liegen im Obergeschoß, ein großer Teil der weiteren Arbeitsräume im noch normal belichteten Untergeschoß. Die Anlage öffnet sich gleichmäßig nach allen vier Seiten in den Landschaftsraum.

#### Material und Bauweise

Die Wandflächen nach außen und zum Innenraum bestehen aus rotem Verblendmauerwerk mit Metallverbundfenstern. Dazwischen sind »Cudoglaswände« in Eisenrahmenkonstruktionen gestellt. Ein Bimsdielendach mit Pappendeckung ruht auf Rohrbindern, die zum Teil sichtbar gelassen wurden. Als Geschoßdecken sind Hohlkörperkassettendecken verwendet. Tagesraum und Saal werden durch ein Warmluftaggregat beheizt. Eine ölbrennende Warmwasserheizung versorgt die übrigen Räume.



2

## Heim des Bildungswerkes Marl/Westfalen

Home de l'école professionnelle à Marl/  
Westphalie  
Building of the Marl Instruction Center,  
Westphalia

Architekt: Dr.-Ing. Günther Marschall,  
Marl

Theke der Freihandbücherei / Comptoir  
de la bibliothèque de prêt / Counter of  
open-shelf section

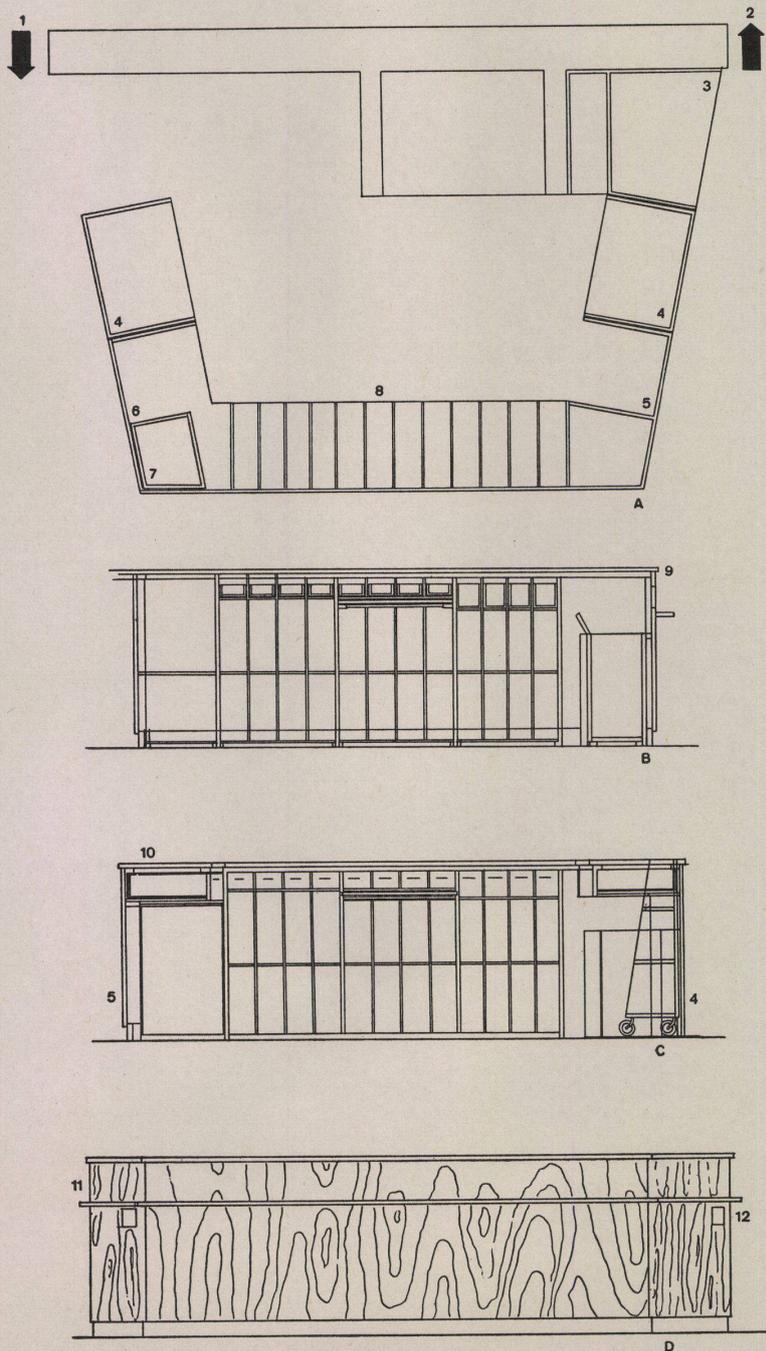
- A Grundriß / Plan / Ground-plan 1:40  
B Schnitt A—A / Coupe A—A / Section  
A—A 1:40  
C Schnitt B—B / Coupe B—B / Section  
B—B 1:40  
D Ansicht / Elévation / View 1:40

- 1 Eingang / Entrée / Entrance  
2 Ausgang / Sortie / Exit  
3 Papier / Papier / Paper  
4 Bücherwagen / Chariot à livres / Book  
trolley  
5 Kontrolle / Contrôle / Control  
6 Bücherannahme / Réception de livres /  
Book receiving counter  
7 Papierkorb / Corbeille à papier / Paper  
basket  
8 Aktentaschen, Kartotheke / Serviettes,  
cartothèque / Files, card-index  
9 h = 1,0 m  
10 Resopalabdeckung, grau / Revêtement  
Resopal gris / Resopal covering, grey  
11 Ablegebord / Rayon / Book deposit  
12 Einwurf / Ouverture / Slot

Material: Sperrholzplatten und Limba-  
furnier, Resopalabdeckung.  
Kartotheke: Spezialfabrikat.

Matériaux: Panneaux contre-plaqués de  
limba, revêtement Resopal.  
Cartothèque: Exécution spéciale.

Materials: Plywood sheeting and limba  
veneer, Resopal covering.  
Card-index: Special manufacture.



## Heim des Bildungswerkes Marl/Westfalen

Home de l'école professionnelle à Marl/  
Westphalie  
Building of the Marl Instruction Center,  
Westphalia

Architekt: Dr.-Ing. Günther Marschall,  
Marl

A Fensterwandregal der Freihandbücherei / Rayon de la paroi vitrée de la bibliothèque de prêt / Window wall shelf of the open-shelf section 1:40

B Schnitt / Coupe / Section

C Punkt A / Point A

D Detailpunkt A / Détail point A / Detail point A

E Draufsicht / Vue en plan / Seen from above

F Ansicht, freistehendes Regal in der Freihandbücherei / Elévation, rayon libre dans la bibliothèque de prêt / View of independent shelf in open-shelf section 1:40

G Seitenansicht / Vue de côté / Side view

H Schnitt / Coupe / Section

I Grundriß / Plan / Ground-plan

K Ansicht, Regal im Zeitschriftenlesesaal / Elévation, rayon dans la salle des revues / View of shelf in periodicals room 1:40

L Grundriß / Plan / Ground-plan

M Schnitt / Coupe / Section

1 Dämmplatte / Plaque d'isolation / Acoustic sheet

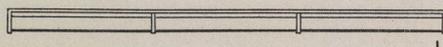
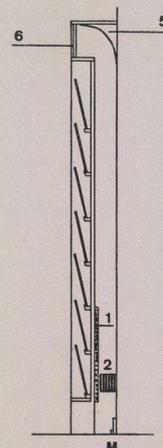
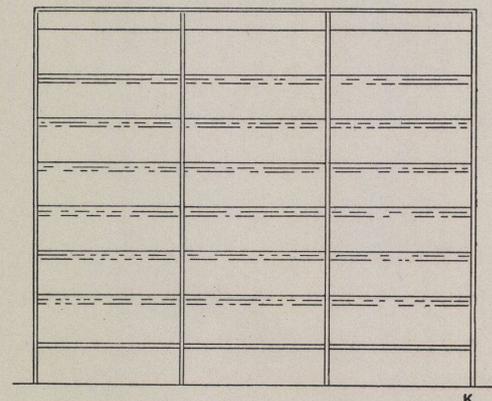
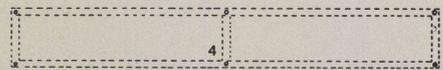
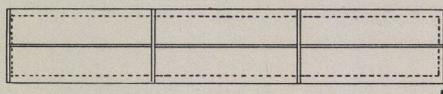
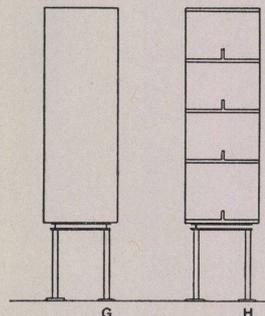
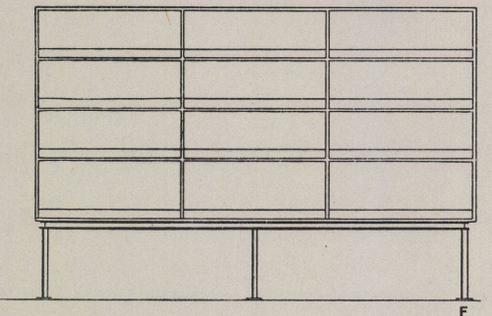
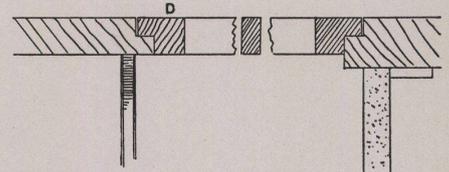
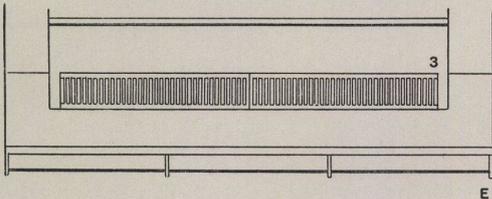
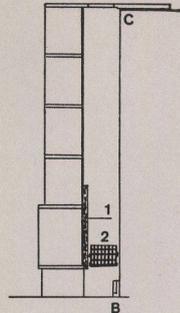
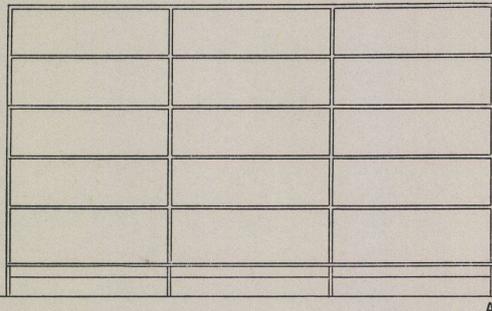
2 Konvektor / Convecteur / Convector

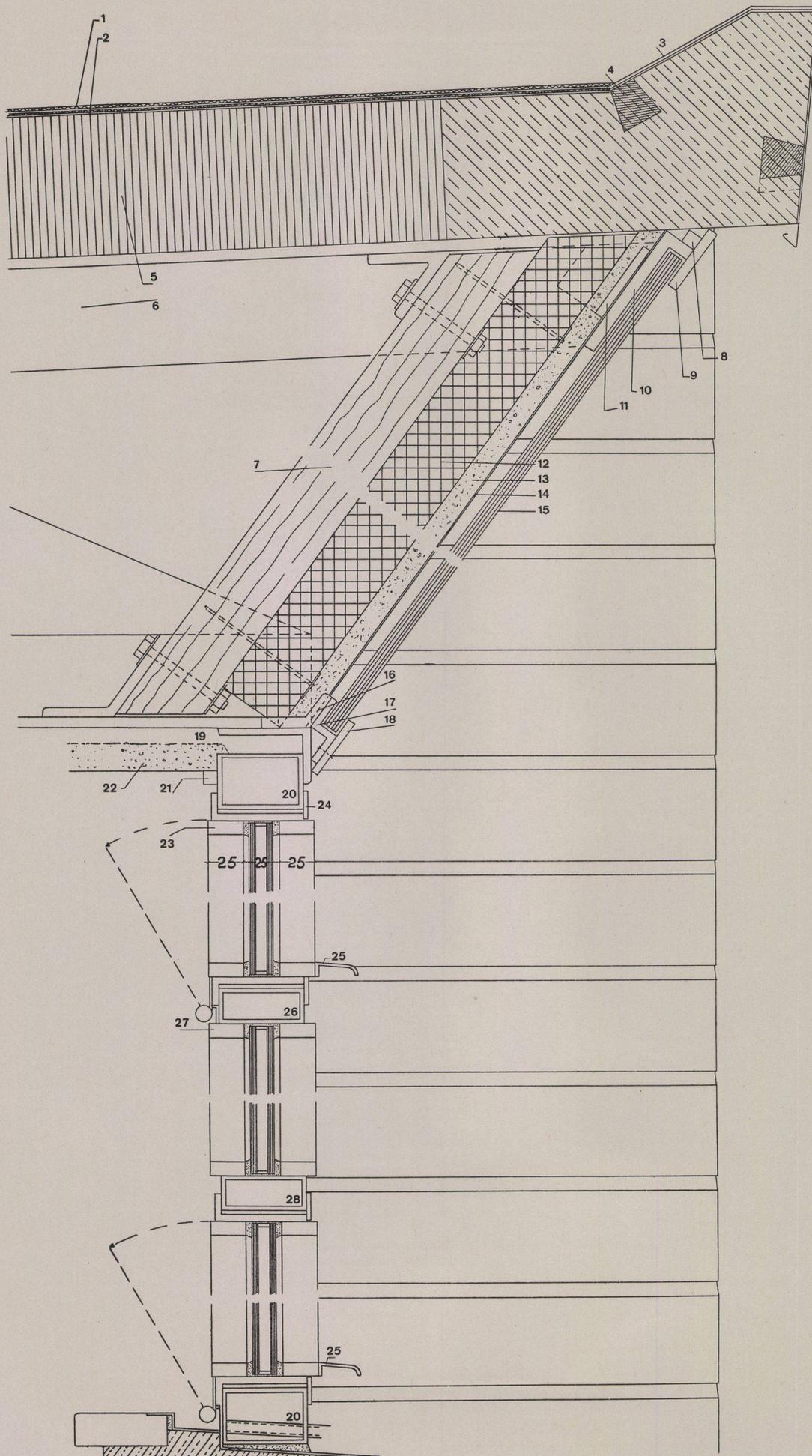
3 Rost aus Leichtmetall für Warmluft / Grille en métal léger pour eau chaude / Light metal grid iron for warm air

4 Untergestell aus Stahlrohr und Winkel-eisen / Support en tube d'acier et cornières / Low rack of tubular steel and angle-irons

5 Kupferblech / Tôle de cuivre / Sheet copper

6 Luftgitter mit Gewebedraht / Grille d'air en treillis de fil de fer / Air lattice with wire netting





## Heim des Bildungswerkes Marl/Westfalen

Home de l'école professionnelle à Marl/  
WestphalieBuilding of the Marl Instruction Center,  
WestphaliaArchitekt: Dr.-Ing. Günther Marschall,  
MarlSchnitt durch Fensterwand des Saales /  
Coupe de la paroi vitrée de la salle /  
Section of hall window wall 1:3,5

- 1 Ruberoid-Bitumendachpappe A 550 F 15 /  
Carton bitumé Ruberoid A 550 F 15 /  
Ruberoid bitumen roof-sheeting A 550  
F 15
- 2 Ruberoid-Bitumendachpappe A 333 F 6 /  
Carton bitumé Ruberoid A 333 F 6 /  
Ruberoid bitumen roof-sheeting A 333  
F 6
- 3 Zinkblech 0,7 mm / Tôle de zinc 0,7 mm /  
Sheet-zinc 0,7 mm.
- 4 Leiste 3/3 / Liste 3/3 / Bracket 3/3
- 5 10-cm-Stegzementdielen / Dalles en  
ciment à nervures 10 cm / 10 cm.  
cement boarding
- 6 Binderobergurt 80/80/8 / Membrane  
supérieure de ferme 80/80/8 / Con-  
necting belt 80/80/8
- 7 Holzlatten 5/5 cm AB, Winkelisen ge-  
schraubt e = 50 cm / Lattes de bois 5/5 cm  
AB, cornière vissée e = 50 cm / Wood  
laths 5/5 cm. AB, angle-irons, screwed  
e = 50 cm.
- 8 □ 10/10 mm
- 9 Flacheisen 50/7 / Feuillard 50/7 / Flat  
irons 50/7
- 10 Klöckner-Profil Nr. 234 / Profilé Klöck-  
ner No 234 / Klöckner profile No. 234
- 11 Winkel, 7 mm stark, an Binderobergurt  
geschraubt / Cornière de 7 mm d'épais-  
seur, vissée à la membrane supérieure  
de ferme / 7 mm. angle-iron screwed  
on to connecting belt
- 12 Dämmplatte 5 cm stark / Plaque d'iso-  
lation de 5 cm d'épaisseur / 5 cm.  
acoustic sheet
- 13 1,5 cm Kalkzementputz / Enduit de  
ciment de chaux 1,5 cm / 1,5 cm. lime  
cement rough-cast
- 14 2x Bitumenanstrich / Double couche de  
bitume / 2 bitumen coatings
- 15 Detopak-Platten, 8 bis 10 mm, in Stahl-  
profile verlegt / Panneaux Detopak 8 à  
10 mm posés sur profilés d'acier /  
Detopak sheets 8-10 mm. in steel pro-  
files
- 16 Winkel, 7 mm stark, 60 mm lang e =  
50 cm / Cornière de 7 mm d'épaisseur  
et de 60 mm de longueur e = 50 cm /  
7 mm. angle-iron, 60 mm long e = 50 cm.
- 17 Klöckner-Profil Nr. 7252 / Profilé Klöck-  
ner No 7252 / Klöckner profile No. 7252
- 18 Flacheisen 45/5 / Feuillard 45/5 / Flat  
irons 45/5
- 19 65/40/5
- 20 40/60
- 21 10/10
- 22 Rabitzdecke / Plafond Rabitz / Rabitz  
covering
- 23 10/25
- 24 20/3
- 25 Nr. 10733
- 26 25/60
- 27 10/25
- 28 25/60

# Wendeltreppe

Escalier tournant  
Spiral staircase

# Konstruktionsblatt

Plan détachable  
Design sheet

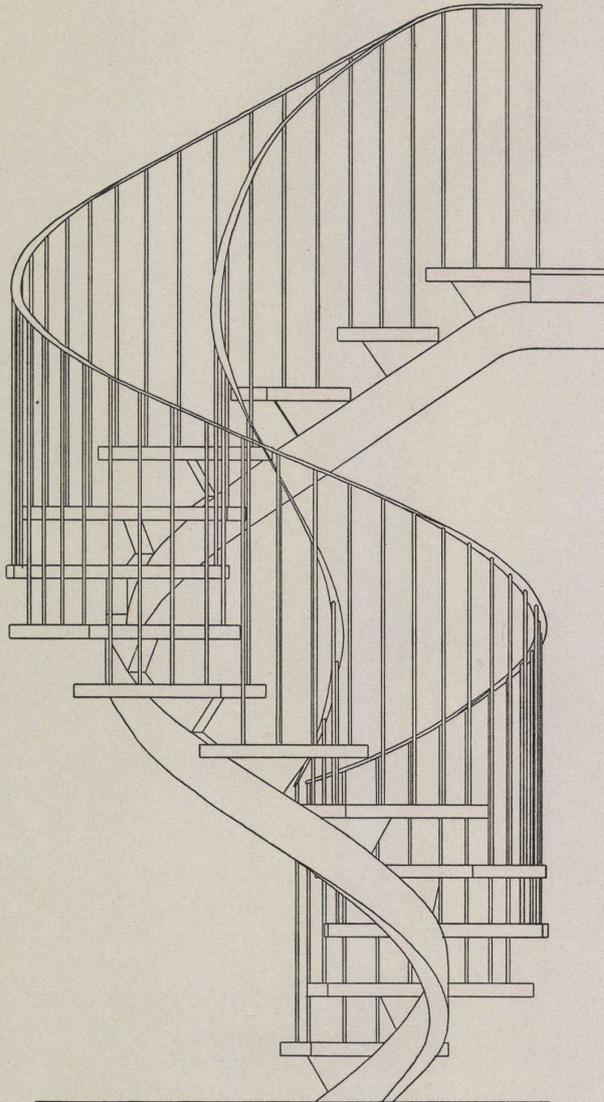
Heim des Bildungswerkes Marl/Westfalen  
Home de l'école professionnelle à Marl/  
Westphalie  
Building of the Marl Instruction Center,  
Westphalia

Architekt: Dr.-Ing. Günther Marschall,  
Marl

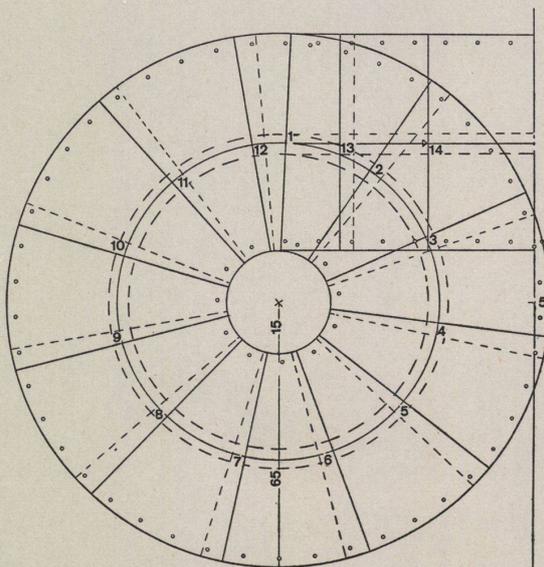
A Ansicht, 14 Stufen 17,9/26 cm / Élévation,  
14 marches 17,9/26 cm / View 14 steps  
17.9/26 cm. 1:20

B Grundriß / Plan / Ground-plan 1:20

Holm-Kasten-Profil aus zwei Winkeleisen /  
Profilé-caisson du longeron, composé de  
deux cornières / Holm box profile out of  
2 angle irons



A



B